

NDB-Artikel

Buramer, *Berthold* Danziger Ratsherr, † 16.7.1446 Danzig.

Genealogie

⊗ Nate, Witwe des Danziger Ratsherrn Peter Crowel († 1422); *Stief-Sohn* Joh. Crowel († n. 20.2.1456), Ordensprocurator, seit 1439 Bischof v. Oesel.

Leben

B. gehörte als Reeder und Großkaufmann zu den bedeutendsten Handelsherren seiner Zeit in Danzig. Zusammen mit Olaf Nielson pachtete er 1438 Island vom König von Dänemark. Die schriftlichen Überlieferungen der 30er und 40er Jahre des 15. Jahrhunderts verzeichnen für ihn insgesamt 16 Schiffsparte, darunter zwei Busen im Alleinbesitz. In der Jurgstadt und in der Rechtstadt gehörten ihm zahlreiche Grundstücke. 1429 erscheint B. als Schöffe, 1431 als Ratsherr. Er vertrat seine Stadt verschiedentlich auf Städtetagen des Preußenlandes; als einer der Führer des Danziger Aufgebots tat er sich gegen die Hussiten hervor. 1439 verlieh ihm der Deutsche Ritterorden das 40 Hufen große Dorf Sulmin in der Nähe von Danzig.

Literatur

Liv-, est- u. kurländ. UB, hrsg. v. Ph. Schwarz u. F. G. v. Bunge, Bd. 11, Reval 1905, Nr. 122 u. 228;

Th. Hirsch, Gesch. d. Karthäuser-Kreises, in: Zs. d. Westpreuß. Gesch.-Ver. 6, 1882, S. 60, 96;

Ch. Brämer, Die Entwicklung d. Danziger Reederei im MA, ebenda, 63, 1922, S. 51;

K. Kasiske, Das dt. Siedelwerk d. MA in Pommerellen, 1938, S. 249;

Altpreuß. Biogr. I, 1941 (auch f. J. Crowel).

Autor

Ernst Bahr

Empfohlene Zitierweise

, „Buramer, Berthold“, in: Neue Deutsche Biographie 3 (1957), S. 24 [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/>

02. Mai 2025

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
